Samstag, 18. Januar 2014

Schwerpunkt-Thema Bauen, Wohnen, Leben

Ein Fußbodentraum für alle Zeiten

Landhausdielen-Parkett Eiche



LANDHAUSDIELEN IN EICHE - zeitlos, robust und pflegeleicht.

(FOTO: SWL/HOLZLAND GMBH)

Gründen für einen Holzboden sticht dieser sicher besonders hervor: Zeitlosigkeit. In Schlössern oder Herr-

Charakter gewonnen haben. Charakter der Eiche kommt Damals wie heute ist Parkett bei großen Dielenformaten aus Eichenholz besonders beliebt. Charaktervoll, robust sogenannten Landhausdieschaftshäusern bewundern und ausdrucksstark, begeis- len begeistern durch ihr groß-

(SWL). Aus den vielen guten mit den Jahren an Reife und Vielseitigkeit. Der markante besonders zur Geltung. Die wir die alten Dielenböden, die tert die Eiche auch durch ihre zügiges Format, welches ge-

rade großen und repräsentativen Räumen ein ganz besonderes, edles Flair verleiht. Expertentipp: Lebhafte Böden mit starker Maserung und vielen Ästen absorbieren Macken und Kratzer besser als ruhige und ausgeglichene Böden.

Wer die ganze Vielfalt der unterschiedlichen Parkettböden erleben möchte, ist natürlich beim Fachhandel an der besten Adresse. Bei den Holzexperten von "HolzLand Seibert" finden sich allein über 100 verschiedene Landhausdielen. Als Rundum-Sorglos-Paket bekommt man auf Wunsch noch die Ware geliefert sowie zuverlässige Handwerker vermittelt. Weitere Infos und unverbindliche Beratung erhalten Interessierte direkt im HolzLand Seibert me durch teures Überheizen oder auch im Internet unter www.holzland-seibert.de.

Richtig Lüften – aber wie?

Gesundes Raumklima vermeidet Schimmel

können Folgen von zu geringer Raumtemperatur und nicht ausreichender Frischluft sein.

Wenn die Luft nicht genügend Feuchtigkeit aufnehmen kann, kommt es zur Kondensation und zu Nässe im Wohnbereich. Daraus wiederum resultieren häufig Schimmelbildung und langfristig sogar Bauschäden. Deshalb ist es auch im Winter wichtig, dass gelüftet und geheizt wird - aber richtig.

Energie zu verschwenden, eignet sich besonders kurzes Stoßlüften. Als Grundregel gilt: Fenster fünf bis zehn Minuten lang vollständig öffnen - so wird die verbrauchte Raumluft schnell ausgetauscht.

Dank der kurzen Lüftungsdauer kühlen Wände und Möbel nicht aus, und die darin gespeicherte Wärme hilft beim Erwärmen der bis zu 30 Prozent senken. Frischluft.

Fenster zu, wenn der Film verschwunden ist

Beim Stoßlüften bildet sich ein Kondenswasserfilm auf der Fensterscheibe - ein Zeichen dafür, dass die Feuchtigkeit nach draußen strömt.

Wenn dieser Film wieder verschwunden ist, sollte das Fenster geschlossen wer-

Wichtig ist auch, die Heizkörper-Thermostatventile vor dem Lüften zu schließen, weil sonst unnötig viel Wärme ins Freie strömt. Zudem versucht der Thermostat, die entweichende Wärzu kompensieren.

Ein absoluter Energieräu-

(SWL). Wasserflecken an ber ist das konstante Lüften den Wänden, Schimmel im mit gekippten Fenstern: Badezimmer oder schwarze Dies kostet bis zu 200 Euro Flecken im Schlafzimmer zusätzlich pro Heizsaison. Auch undichte Fenster sind heimliche Dauerlüfter, dadurch entstehen Wärmeverluste von bis zu fünf Pro-

> Eine gute Alternative zur Fensterlüftung im Neubau oder im modernisierten Altbau sind Geräte zur kontrollierten Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung.

Energiekosten um bis zu 30 Prozent senken

Ein innovatives Wohnungs-Um dabei nicht unnötig lüftungssystem tauscht verbrauchte Luft automatisch aus, nutzt einen Großteil der Lüftungswärmeverluste und schafft zugleich ein gesundes Raumklima.

> Solche Systeme nutzen die Abluftwärme, um die kalte Frischluft zu erwärmen und unterstützen auf diese Weise die Heizungsanlage. So lassen sich bei einem Neubau die Energiekosten um





Uranstraße 9

Telefon (0 61 42) 6 51 77









